

Vorschlag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 21/0420-01

Status: öffentlich

Datum: 18.05.2021

"Flexticket" für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Vorschlag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU

Beratungsfolge:

Gremium:

MobilA

Datum:

14.06.2021

Status:

Ö

Zuständigkeit:

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Aus den Medien (z.B. Rheinische Post vom 06.05.2021) war zu erfahren, dass die Rheinbahn ein „Flexticket“ für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer testet, die häufig im Homeoffice arbeiten.

Die Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und CDU schlagen daher vor, die Tagesordnung um den Punkt „Flexticket für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer“ zu erweitern, und bitten die Ruhrbahn und die Verwaltung, das Konzept „Flexticket“ zu erläutern und folgende Fragen zu beantworten:

1. Beobachtet bzw. erwartet die Ruhrbahn dauerhafte Veränderungen im Arbeitsverhalten in Form eines „verstärkten Verbleibs im Homeoffice“?
2. Wie stellt sich die Entwicklung der (Firmen-) Abos für die Jahre 2019, 2020 und 2021 für das Bedienungsgebiet Mülheim an der Ruhr dar?
3. Plant die Ruhrbahn, sich an dem Test zu beteiligen oder ähnliche Angebote wie das „Flexticket der Rheinbahn“ für ihr Bedienungsgebiet anzubieten?

Sachverhalt:

Erfolgt mündlich

Christina Küsters
CDU-Fraktionsvorsitzende

Tim Giesbert
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Siegfried Rauhut
Ausschusssprecher
CDU-Fraktion

Axel Hercher
Ausschusssprecher
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen